»Wir klemmen uns dahinter.«

Kommunalwahlen 2019

Programm & Kandidaten

Am 26. Mai:

Eppelheimer Liste EL

Bildung, Schulen, Kinderbetreuung

Wir bemühen uns um die Rückkehr zum G9 im DBG • Die Grundschulen wollen wir mit einem verpflichtenden dritten Kindergartenjahr als Vorschule entlasten.

Zuverlässige Kinderbetreuung

Wir setzen uns für die Stärkung der Realschule ein • Gerade als freie und unabhängige Wählervereinigung fördern und unterstützen wir die Einführung eines Jugendgemeinderates, der für alle Jugendlichen offen ist • Wir befürworten eine angemessene Unterstützung der Eppelheimer Vereine und die Wertschätzung des Ehrenamts • Saubere und gut ausgestattete Spielplätze liegen uns sehr am Herzen.

Vereint im Ziel und in der Zukunft

Verkehr

Wir setzen uns für den Umbau des besonderen Gleisbereichs in der Hauptstraße ein • Die Straßenbahnhaltestellen wollen wir in der gegebenen Zahl beibehalten • Wir verfolgen die Umwandlung der Fahrradstraße in eine Einbahnstraße oder einen verkehsberuhigten Bereich • Die Verkehrsanbindung des nördlichen Gewerbegebiets braucht dringend eine adäquate Alternative.

Mobile Stadtgesellschaft

Stadtplanung

Wir werden die Entwicklung des benachbarten Patrick-Henry-Village beobachten und uns gegen negative Auswirkungen hinsichtlich des Verkehrs, der Schulen, Vereine und Naherholungsgebiete

Lebenswerte Orte

einsetzen • Beim Bahndamm unterstützen wir die Verwaltung, diesen gegen die Ausweisung eines Baugebietes „Wingertspfad“ ins städtische Eigentum übergehen zu lassen • Wir fordern die bedarfsgerechte Zuteilung öffentlichen Parkraums bei der Parkraumbewirtschaftung • Angesichts des demografischen Wandels engagieren wir uns für eine seniorengerechte Stadtentwicklung • Wir kämpfen für eine Verkehrsberuhigung und ein Durchfahrtsverbot für LKWs in Wohngebieten.

Solide Finanzen

Finanzen

Der Schuldenabbau ist eine existenzsichernde Aufgabe der kommenden Jahre • Wir sind deshalb strikt gegen ein kostenloses drittes Kindergartenjahr • Wir fordern Anreize und gute Bedingungen für die Ansiedlung von Gewerbe • Weitere Steuererhöhungen sind kontraproduktiv und bei der Grundsteuerreform achten wir auf das Versprechen der Bundesparteien, diese aufkommensneutral zu gestalten • Die Verträge mit der RNV müssen auf den Prüfstand.

Familiäre Strukturen

Lutz Fießer
Getränkehändler, 57 Jahre
- Verkehrsplanung, speziell LKW-Verkehr
- Demografischer Wandel
- Solide Finanzen

Listenplatz 15

Alexander Hopf
Heizungsbauer, 45 Jahre
- Bürgernähe
- Bürgerinitiativen
- Verkehrsplanung
- Vereinsleben

Listenplatz 16

Adrian Binsch
Student
18 Jahre
- Naturschutz
- Schulen
- ÖPNV

Listenplatz 17

Maren Wernz
Rentnerin
61 Jahre
- Demografischer Wandel
- Integration
- ÖPNV

Listenplatz 18

Ulrich Laue
Rentner
64 Jahre
- Demografischer Wandel
- Bürokratieabbau
- Verkehrsplanung

Listenplatz 19

Friederike Bouwhuis
Angestellte
57 Jahre
- Stadtentwicklung
- Kinderbetreuung
- ÖPNV

Listenplatz 20

Evelin Stöhr
Selbst. Bauzeichnerin
58 Jahre
- Verkehrsplanung
- Bürokratieabbau
- Bürgerinitiativen
- Bürgernähe

Listenplatz 21

Evangelos Gliatis
Gastwirt, 34 Jahre
- Stadtentwicklung
- Bürokratieabbau
- Integration

Listenplatz 22

Thomas Graupner
Finanz- und Versicherungsmakler, 47 Jahre, 1 Sohn
- Verkehrsplanung
- Stadtentwicklung
- Vereinsförderung
- Wirtschaftsförderung

Listenplatz 7

Andreas Grosch
Dipl.-Druckingenieur (FH)
52 Jahre, verh., 1 Sohn
„Mehr Ein- und Weitblick bei Entscheidungen im Gemeinderat"

Listenplatz 8

Leon Staff
Schüler am DBG
19 Jahre
- Stadtentwicklung
- Verkehrsplanung
- Schulen

Listenplatz 9

Jessica Zahn
Kaufm. Angestellte (Vertieb), 28 Jahre
- Verkehrsplanung
- Bürokratieabbau
- ÖPNV

Listenplatz 10

Michael Rothmund
Service-Einsatzleiter
49 Jahre, verh., 2 Kinder
- Stadtentwicklung
- Verkehrsplanung
- Vereinsleben

Listenplatz 11

Claus Treiber
Oberstudiendirektor a.D.
78 Jahre, verh., 1 Sohn, 2 Enkelkinder
- Demografischer Wandel
- Solide Finanzen
- Schulen

Listenplatz 12

Elke Beul
Hausfrau
64 Jahre
- Naturschutz
- Kinderbetreuung
- Solide Finanzen

Listenplatz 13

Sahin Cengiz
Gastwirt
44 Jahre, verh., 3 Kinder
- Stadtentwicklung
- Verkehrsplanung
- Integration

Listenplatz 14

Bernd Binsch
Dipl.-Ing. Bauwesen
51 Jahre, verh., 3 Kinder
- solide Finanzen
- Stadtentwicklung
- Bürgerinitiativen
- Bürgernähe

Listenplatz 1

Jürgen Sauer
Sanitär- und Heizungsbaumeister, 50 Jahre, verh.
- Stadtentwicklung
- Solide Finanzen
- Wirtschaftsförderung

Listenplatz 2

Franz Maier
Metzgermeister
70 Jahre
- Verkehrsplanung
- solide Finanzen
- Bürgerinitiativen
- Bürgernähe

Listenplatz 3

Elke Sommer
Sachbearbeiterin BAföG
44 Jahre, verh., 2 Kinder
- Stärkung Ehrenamt
- Kinderbetreuung
- Vereinsförderung
- Schulen

Listenplatz 4

Iris Bernhauser
Vermögensberaterin
49 Jahre, verh., 1 Tochter
„Eine Wirbelsäule hat jeder Mensch, aber Rückgrat nur wenige!"

Listenplatz 5

Christa Zieher
Finanzbeamtin
58 Jahre, 2 Kinder
- Verkehrsplanung
- Vereinsleben
- Stadtentwicklung

Listenplatz 6

EL
Eppelheimer Liste

»Wir klemmen uns für Eppelheim dahinter!«

Darum am 26. Mai 2019:

Am 26. Mai haben Sie 22 Stimmen, um ab diesem Tag die Weichen für eine gute Zukunft Eppelheims zu stellen:

An dieser Stelle war in **erkennbar abgewandelter Gestaltung** das Eppelheimer Wappen stilisiert abgebildet. Unter Androhung eines Ordnungsgeldes und **parteiischer Überwachungsintensität** wurde dessen Entfernung hier bewirkt.

Eppelheim braucht die *Eppelheimer Liste.*

Kompetent ✔ Stark ✔ Zuverlässig ✔

Lernen Sie uns live und persönlich am Wasserturmplatz kennen:

9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr	9 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr	9 - 12 Uhr
Samstag 4. Mai	Samstag 11. Mai	Mittwoch 15. Mai	Samstag 18. Mai	Mittwoch 22. Mai	Samstag 25. Mai

Zum Wahlendspurt gibt es mit der ***Eppelheimer Liste*** im *Belcanto* *„Live-Musik auf die Löffel"!*

19 - 22 Uhr
Samstag 18. Mai

Alles über uns, unsere Gemeinderäte, unsere Initiativen, unsere Kandidaten und unser Programm unter

www.eppelheimer-liste.de

Eppelheimer Liste EL

»Wir klemmen uns dahinter!«

Eppelheimer Liste e.V., c/o Bernd Binsch, Rudolf-Wild-Straße 16, 69214 Eppelheim